Scranton Wochenblatt,

erscheint jeden Donnerstag,

Fred. A. Wagner, Herausgeber,

511 Lackawanna Avenue,

Zweiter Stock, Scranton, Pa.

Abonnements-Bedingungen:

Jährlich, in den Ver. Staaten.....$2.00
Sechs Monate, " 1.00
Nach Deutschland, portofrei... ..... 2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt" in Lackawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gedruckten deutschen Zeitung. Es bietet deshalb die beste Gelegenheit, Anzeigen in diesem Theile des Staates eine weite Verbreitung zu geben.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.

Wochen-Rundschau.

Inland.

Das Generalpostamt in Washington hat beschlossen, zu Ehren der pan-amerikanischen Ausstellung zu Buffalo sechs eigene Marken heraus zu geben: eine grüne Eincentmarke mit dem Bilde eines Dampfers zur Versinnbildlichung des Binnenseehandels; eine rothe Zweicentmarke mit dem Bilde eines Eisenbahnzuges; eine rothbraune Viercentmarke mit einem Automobile; eine blaue Fünfcentmarke mit der neuen Niagarabrücke; eine lila Achtcentmarke mit dem Bilde der großen Schleuse zu Sault St. Marie und eine hellbraune Zehncentmarke mit dem Bilde eines Oceandampfers.

Die Farben-Fabrikanten wollen es den Bewohnern des Landes ebenfalls anstreichen. Sie haben nämlich auch einen Trust gebildet.

Das „Atlanta Journal" macht den Vorschlag, ein Paar Kadetten aus West Point nach den Philippinen zu schicken und an den Tagalen das „Hazing" zu probiren, was vielleicht schneller wirken würde, als der Krieg. Den Autoritäten in Washington sei dieser Rath zur Beachtung warm empfohlen.

James Ware Bradbury, früher Bundessenator vom Staate Maine, starb im Alter von 98 Jahren in Augusta, Me., an einer Lungenentzündung.

In New York starb der Journalist Southwood, welcher während des deutsch-französischen Feldzuges Kriegsberichterstatter des „Herald" war. Er soll mit Bismarck bekannt gewesen sein und mehrere Briefe von demselben besessen haben.

Der Dampfer „Arcadia" sind 378 Porto Ricaner in New Orleans eingetroffen und weiter nach Hawaii verschleppt worden. Diese Unglücklichen sollen auf den Zuckerplantagen in Hawaii arbeiten; es harrt ihrer eine fürchterliche Sklaverei und es ist zweifellos, daß die meisten dabei zu Grunde gehen werden, denn die Leute sind so schwachlich, so abgemagert, daß sie keine schwere Arbeit verrichten können. Agenten der Pflanzer begleiteten sie nach Hawaii. Hundert Neger aus Alabama wurden ebenfalls in die Sklaverei geführt.

Die vollendete amtliche Zählung der bei der Präsidentenwahl abgegebenen Stimmen giebt das für die beiden socialistischen Parteien abgegebene Volum auf 128,002 an. Vor zwölf Jahren betrug dasselbe nur 2,068 Stimmen. Zwei Jahre darauf war es auf 13,331 angewachsen und dann hat es langsam zugenommen.

General McArthur hat verfügt, daß die Insurgentengenerale Ricarte, Del Pilar, Higon, Llanera und Santos nebst neun Stabsoffizieren, vier Subalternoffizieren und acht Civilisten, darunter Trias, Tecson und Mabini, nach der Insel Guam deportirt werden sollen und dort zu verbleiben haben, bis Frieden geschlossen ist.

Die Stadt Charleston, S. C., muß ihre Quarantäne-Einrichtungen ändern, falls sie hofft, eine Station der Bundesflotte in ihrem Hafen zu haben.

Schon bald nach der Eröffnungssitzung der Wisconsiner Staats-Legislatur wird Senator James Stout, der bekannte Philanthrop, die von W. L. Woodward ausgearbeitete Vorlage zur Regulirung der Heirathen einbringen. Danach sollen körperlich und moralisch Entartete überhaupt nicht heirathen dürfen, und alle Heirathen sollen nur unter Controlle einer ärztlichen Untersuchungs-Behörde vor sich gehen.

Die Little Falls, N. Y., Polizei hat Beweise in der Hand, daß mehrere Frauen von dort Männer beschwindeln, welche durch Zeitungs-Annoncen Gattinnen suchen. Die betr. Frauen antworten die Annoncen, knüpfen eine Correspondenz an und erklären sich nach einiger Zeit zu einer Zusammenkunft bereit, wenn die Anzeiger ihnen Geld für die Eisenbahnfahrt zusenden. Die Hochstaplerinnen lassen dann natürlich nichts mehr von sich hören. Die Polizei hat die Beschwerden mehrerer Beschwindelten in Händen, kann aber nichts thun, wenn die letzteren nicht eine gerichtliche Klage anhängig machen.

Dem Chicago „Record" zufolge sollen J. P. Morgan, Jas. J. Hill, J. D. Rockefeller und die anderen Kapitalisten, welche jetzt die Eisenbahnen des Landes controlliren, die Absicht haben, die Reisenden Passagier- und Frachtagenten, überhaupt alle Bahnbeamten, die zur Agitation für das Bahngeschäft verwendet werden, zu entlassen und das System, unter welchem dieselben arbeiten, abzuschaffen. Dadurch würden mehr als 50,000 Mann ihre Stellen verlieren, die Bahnmagnaten aber fettere Dividenden einheimsen.

Bei dem schon gemeldeten Brande der Waisenanstalt zu Rochester, N. Y., verloren 31 Personen ihr Leben und wurden 12 mehr oder minder verletzt. Von den Getödteten waren 26 Kinder im Alter von 2 bis 14 Jahren, die anderen zwei Erwachsene. Das Feuer war, wie man jetzt glaubt, einer Explosion von Erdgas zuzuschreiben.

Die topographischen Aufnahmen und geologischen Untersuchungen in Alaska, im Gebiete, wo bereits Minen im Betriebe sind, oder wo werthvolle Mineralien vorhanden sind, sollen in Bälde aufgenommen werden. Die nöthigen Ausrüstungen und Instrumente sind nach Bergman abgegangen und man nimmt an, daß dieselben bis zum 1. April dort anlangen werden. Zwei Expeditionen werden ausgerüstet werden; die eine geht von Bergman nach Norden, die andere nach Westen. Die Ausgaben des Unternehmens werden auf $60,000 geschätzt.

Wider alles Erwarten haben die Temperenzweiber im Senat doch gesiegt, denn derselbe nahm das Haus-Amendement zur Armeereorganisations-Bill an, wodurch die Kantinen im Heere verboten werden.

In der Bundes-Hauptstadt ist der Schriftsteller D. G. Abee, Bruder des Hülfs-Staats-Sekretärs A. A. Abee, gestorben.

Ausland.

Die Königin-Regentin von Spanien Maria Christine, hat die Verfügung getroffen, daß der Stadt Malaga, welche bisher im Volksmunde den Spitznamen „Hecheeva," auf deutsch „die Hexe," führte, in Zukunft der Beiname „die sehr Gastfreundliche" gegeben werden solle, in Anerkennung der unbeschränkten Gastfreundschaft, welche die Bewohner der Stadt den Mannschaften des dort gestrandeten deutschen Schulschiffes „Gneisenau" gewährt haben.

Aus dem sonnigen Süden Italiens wird berichtet, daß dort Schnee in großen Quantitäten gefallen ist und zum ersten Male seit vielen Jahren sind Rom und Umgegend in ein dichtes Schneegewand gehüllt. Auch über Paris ist ein weiter Schneeteppich gebreitet. Große Kälte herrscht und viele Menschen sind ihr bereits zum Opfer gefallen.

Die Schiffs-Verlustliste des letzten Jahres ist kleiner, als sie es je zuvor war. Das allmähliche Verschwinden der Segelschiffe soll dies bewirkt haben. Dampfer sind im Stande, sich in Sicherheit zu bringen, wo Segel-Schiffe untergehen. Die Zahl der Menschenopfer ist leider weit größer als in früheren Jahren, und dies kommt daher, daß die Schiffe jetzt durchschnittlich größer sind als früher. Erfreulich ist es, daß letztes Jahr wenigstens kein atlantischer Passagierdampfer auf der Fahrt verloren ging.

Nachdem er die Pflichten des ihm interimistisch übertragenen Amtes zur Zufriedenheit des Zaren erfüllt hat, ist Graf Lamsdorf jetzt definitiv zum russischen Minister des Auswärtigen ernannt worden.

Infolge der Ankündigung seitens der britischen Behörden, daß alle berittenen Polizei-Mannschaften, welche in Vancouver, B. C., für den Kriegsdienst in Südafrika rekrutirt werden sollten, ihre Fahrkosten nach Südafrika selber bezahlen und sich dann noch dort einer Inspektion bezüglich ihrer Tüchtigkeit unterwerfen müssen, sind alle Pläne betreffs Aufbringung eines Korps in British Columbia aufgegeben worden, falls nicht die britische Regierung sich noch dazu versteht, die Reisekosten zu zahlen und die Rekruten durch canadische Officiere inspiziren zu lassen.

Die deutsche Reichshauptstadt hat ganz plötzlich ihren zweiten Bürgermeister, Brinkmann, der erst vor Kurzem bestätigt wurde, verloren. Hr. Brinkmann wurde, als er im Tattersall einen Spazierritt machte, von einem Herzschlag getroffen und verschied nach wenigen Minuten. Auch der Universitätsprofessor Ernst Eck, der über römisches Privatrecht und über das Erbrecht des neuen bürgerlichen Gesetzbuches las, ist vom Tode abberufen worden.

Der amerikanische General-Consul in Panama ist von der Regierung von Colombia von einem beabsichtigten Angriff auf Panama durch die Rebellen benachrichtigt worden. Das Staats-Ministerium wird Vorkehrungen zum Schutz der dortigen amerikanischen Bürger treffen.

Commander Seaton Schroeder, der Gouverneur von Guam, meldet, daß die Bewohner der Insel in Folge des schrecklichen Sturmes, der sie kürzlich heimsuchte, der Gefahr des Verhungerns ausgesetzt sind, wenn ihnen nicht bald Hilfe zu Theil wird.

Die Experimente mit der drahtlosen Telegraphie haben so gute Resultate gezeigt, daß das ganze mittelländische Geschwader der französischen Flotte mit Apparaten dafür ausgestattet werden soll.

Bei der Jubelfeier des Königreichs Preußen wird sich Kaiser Franz Joseph durch einen Erzherzog vertreten lassen.

Vom Chef des Militärkabinetts des Kaisers General von Hahnke wurde dem Grafen Zeppelin im Namen des Kaisers der rothe Adlerorden 1. Klasse überreicht. Der Kaiser hat ferner eine Kabinettsordre erlassen, laut welcher der Commandant der Luftschiffer-Abtheilung, Major Kußmann, angewiesen wird, dem Grafen Zeppelin bei der Vervollständigung seiner Erfindung jeden nur möglichen Vorschub zu leisten und Officiere seines Commandos zu entsenden, welche den Grafen bei seinen weiteren Arbeiten unterstützen sollen.

Wie die „Rheinisch-Westfälische Zeitung" mittheilt, hat eine Elektrizitätsfirma erfolgreiche Experimente mit der Benutzung der Meereswellen zur Schaffung elektrischer Kraft für Leuchtbojen gemacht. Eine solche Boje sei bereits an der holsteinischen Küste im Gebrauch.

Die vierprocentige badische Staats-Anleihe ist mehrfach überzeichnet worden. Die Zeichnungen waren kaum geöffnet, als sie auch schon wieder geschlossen wurden. Unter den Abnehmern der Anleihe befinden sich Emissionshändler in Speyer, Essen, Frankfurt a. M. und New York.

Das preußische Budget für das Jahr 1901—1902 steht Einnahmen in der Höhe von 2,649,014,606 Mark und ordentliche Ausgaben in der Höhe von 2,341,482,802 Mark vor. Die außerordentlichen Ausgaben sind auf 712,531,804 Mark veranschlagt. Die Einnahmen zeigen eine Steigerung von 176,748,573 Mark.

Wichtiger Schuh-Verkauf.

Ueberspringt diese ganze Seite der Zeitung, aber vergeßt nicht den Schuh-Verkauf der wichtig genug ist, um darüber zu lesen.

Gute Schuhe für Halbe. Für Frauen und Kinder.

Was verlangt Ihr für $1? Für zwei Dollars Schuhe und so gut als möglich, vor allen Dingen passend; Ihr habt das Recht, dieses von uns zu verlangen.

Hier ist es — Wir sind sehr vorsichtig bei unserem $1-Schuh Verkauf, damit wir nicht minderwerthige Waare bei diesem Verkauf abgeben.

Geld wird zurückbezahlt, wenn nicht zufriedenstellend.

Wir schließen unseren Laden jeden Abend um 6 Uhr, mit Ausnahme Samstags.

—o—

Schank & Spencer, No. 410 Spruce Straße, Scranton, Pa.

Gute Möbeln, Fußteppiche und Rugs.

In diesem großen und gutangefüllten Laden von uns findet Ihr nichts wie gute Möbeln, Carpets, Rugs, etc. Die von uns gehaltenen Waaren sehen nicht nur gut aus, sondern tragen sich ebenfalls gut. Wir halten nicht, noch erlauben wir schofele Waaren in diesem Etablissement. Sie sind eingeladen, vorzusprechen und die guten Sachen in unserem Gebäude zu inspiziren, wenn Sie auch nicht gegenwärtig kaufen wollen.

—o—

Scranton Carpet und Furniture Co.
(registrirt)
No. 406 Lackawanna Avenue.

Brüche geheilt.

Das verbesserte elastische Bruchband ist das einzige Bruchband der Welt, welches mit absoluter Bequemlichkeit bei Nacht und Tag getragen wird und es hält den Bruch bei der schwersten Arbeit oder größten Anstrengung zurück und wird eine permanente und schleunige Heilung bewerkstelligen. Unsere Waaren werden nicht von Agenten oder Apotheken verkauft. Deutsches Geschäft. — (Etablirt 17 Jahre.) Schickt nach Frei-Pamphleten an die IMPROVED ELASTIC TRUSS CO., 768 BROADWAY, NEW YORK.

Signale ● ● ●

der Natur sind Ausschlag, Salzfluß, jene Flechten, Beulen, Geschwüre u. s. w. Sie alle weisen auf

Unreines Blut.

Forni's

Alpenkräuter Blutbeleber

entfernt die Ursachen und schafft neues gesundes Blut.

Zu haben von Lokal-Agenten oder direkt von ... **Dr. Peter Fahrney,** 112-114 S. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.

Die Traders National Bank.

Kapital, $250,000.
Ueberschuß, 100,000.

John T. Porter, ...Präsident.
W. W. Watson, ...Vize-Präsident.

Alle in unserem Spar-Departement gemachten Einlagen tragen Interessen.

Frank L. Phillips, Cassirer.

R. A. Zimmerman,

Advokat und Rechts-Anwalt,

Handels-Behörde Gebäude,

dem Courthaus gegenüber. Deutsche Clienten werden speziell berücksichtigt.

J. C. Vaughan. O. B. Partridge.

Vaughan und Partridge,

Advokaten und Rechts-Anwälte,

421 Lackawanna Avenue,

Scranton Pa.

Das neue

Wyoming Hotel und Restaurant,

No. 111 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

Holznagel & Kinback, Eigenthümer.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Die besten Biere, Weine, Liquöre und Cigarren, und aufmerksame Bedienung.

Westseite Anzeigen.

Philip Schnell's „Keystone Hotel,"

626 West Lackawanna Avenue.

Beste importirte Rheinweine, E. Robinson Fort Wayne und Peter Schemm's Biere, feinste Liquöre und Cigarren.

Wm. Trostel,

deutscher Metzger,

1115 Jackson Straße,

liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepöckeltes Fleisch. Rauchfleisch u. s. w.

Simon Schön,

der erste Sattler von Hyde Park,

hat wieder sein altes Sattlergeschäft eröffnet in

1110 Jackson Straße.

Dr. Shimberg.

Gute Brillen

schonen die Augen, schlechte verursachen Kopfschmerzen. Gehen Sie zu Dr. Schimberg, er wird Ihnen richtige Brillen anpassen und Kopfschmerzen vertreiben. Augen frei untersucht.

305 Spruce Straße.

Etablirt 1859.

Wechsel, Passage

— und —

Feuer Versicherungs Geschäft,

— von —

Wm. F. Kiesel,

No. 515 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Chas. D. Neuffer,

528 —— Lackawanna Avenue —— 528

Neueste Moden und große Auswahl in Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren.

Beste deutsche und andere Wolle in allen Farben. Gollenwaaren Arbeitskleider, Schirme, etc.

Zenke's ... Altdeutsche Bierstube,

213 Penn Avenue.

Ein nach altdeutscher Weise geführtes Lokal, wo man sicher ist, stets angenehme Gesellschaft zu finden.

Das mit derselben verbundene Restaurant liefert alle Delikatessen der Jahreszeit. „Würzburger Hofbräu" und hiesige Biere, importirte Weiß- und Rothweine, prima Cigarren, höfliche Bedienung.

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang, Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebenlang.

Viktor Koch,

SCRANTON HOUSE,

Neben dem D., L. & W. Bahnhof,

Lackawanna Ave., Scranton, Pa

Fritz Dürr's

Union

Restauration & Salon,

313 Lackawanna Avenue.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich neben dem vorzüglichen E. Robinson'schen Biere, nur die beste Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Dem Verdienste seine Krone.

(Editorielles des „Kansas Staats-Anzeiger," Wichita, Kansas.

Von dem Grundsatze ausgehend, daß dem Verdienste seine Krone gebührt, nehmen wir hiermit unaufgefordert die Gelegenheit wahr, einem Heilmittel, das sich vermöge seiner Vortrefflichkeit im Laufe der Jahre einen sehr großen Ruf erworben und Tausenden Linderung und vollkommene Heilung gebracht hat, einen Tribut der wohlverdienten Anerkennung darzubringen.

Geistige Ueberarbeitung ist ein Gebrechen unserer rastlosen Zeit und fordert unzählige Opfer. Alles sinnt und denkt, um seine Lage zu verbessern und während dieses geschieht, werden an das Nervensystem unerhörte Anforderungen gestellt und dadurch die Lebenskraft in freveelhafter Weise zerstört.

Die größten Mediziner der Gegenwart warnen gegen geistige Ueberanstrengung und weisen darauf hin, daß jede geistige Anstrengung durch geistige und physische Ruhe compensirt werden muß, wenn die Kräfte erhalten und das Leben des Lebens werth bleiben soll. Einen gesunden, geistesfrischen Körper zu erhalten, sollte die rechte und höchste Angabe eines jeden Menschen sein, und dieses ist leicht möglich, wenn das System in gehörigem, gesunden Zustand erhalten wird. Um dieses auf leichte und billige Weise zu thun, braucht man sich, wie wir aus eigener Erfahrung bezeugen können, durchaus nicht „geistig überanzustrengen," sondern man mache einfach mit einem bewährten Vorbeugungs- und Heilmittel den Versuch. In dem auch Neue gekräftigten und gestählten Körper wird erneuerte Lebenskraft erweckt, und der Geist mit neuer Kraft das Scepter führen.

In dem von Dr. Peter Fahrney von Chicago hergestellten „Fornis Alpenkräuter Blutbeleber" haben wir das Heilmittel gefunden, das als Nervenstärker, und Beförderer der Gesundheit im Allgemeinen, ganz ohne Rivalen dasteht.

Es geschieht von uns höchst selten, daß wir eine Medizin empfehlen, aber „Fornis Alpenkräuter Blutbeleber" ist unser bester Freund und empfehlen wir ihn als solchen in Anerkennung der so werthvollen Dienste, die er uns geleistet hat.

Telephon als Liebesstörer.

Thomas Larson, ein wohlbekannter junger Geschäftsmann von Stephenson, Mich., und Fräulein Carrie Halverson, die hübsche Tochter des wohlhabenden Farmers Thomas Halverson von ebendaselbst, brannten am Donnerstag Abend durch und kamen nach Menominee, Mich., um sich in die Fesseln der Ehe schlagen zu lassen. Am Freitag erwirkten sie eine Heirathlizens und begaben sich zu Richter Opsahl, damit derselbe den Knoten schürze. In dem Augenblicke aber, als er seines Amtes zu walten begann, wurde er an's Telephon gerufen, und da erfuhr er, daß der Vater des Mädchens Einspruch gegen die Heirath erhebe, weil dasselbe noch nicht mündung sei. Später kam Halverton nach Menominee, Mich., und führte seine Tochter wieder nach Hause; die jungen Leute jedoch erklären, daß sie trotz der Einwände der Eltern einander heirathen würden.

Wilde Panik im Theater.

Ein schreckliches Unglück trug sich Samstag zu später Nachmittagsstunde in der „Vorwärts"-Turnhalle an der 12. Straße, Chicago, zu. Während einer Vorstellung im hebräisch-deutschen Dialekt, im sogenannten „Jiddisch", ertönte plötzlich der Ruf „Feuer!" und die achthundert Personen die ihr beiwohnten, alle Israeliten polnischer, russischer oder rumänischer Abstammung, meistens aber Frauen und Kinder, stürzten im wilden Durcheinander den Ausgängen zu. Als die Frauen auf dem Balkon sich von schneller Flucht abgeschnitten sahen, warfen viele derselben in ihrem Schrecken ihre kleinen Kinder über das Geländer in das Parterre hinab, in der Hoffnung daß die unten befindlichen Personen, die leichter hinaus kommen konnten, sich der Kleinen annehmen und sie ins Freie bringen würden. Aber diese Hoffnung war in den meisten Fällen eine vergebliche; die Kinder fielen in die aufgeregte Menge und wurden meistens zertrampelt. Nur fünf Minuten dauerte die Panik, aber während dieser kurzen Zeit wurden sechs Personen zu Tode gedrückt und acht schwer verletzt, während eine große Anzahl leichte Verletzungen davontrugen.

Wittert Krieg.

Senator Lodge von Massachusetts, von jeher einer der eifrigsten Befürworter der imperialistischen Politik, hielt gelegentlich der Berathung über ein unwichtiges Amendement zur Armeeorganisations-Vorlage eine lange Rede, in welcher er sein beliebtes Thema, (daß die Vereinigten Staaten im Laufe der Zeit wegen ihres stetigen wachsenden Handelsinteressen mit einer oder der anderen europäischen Macht, vielleicht auch mit mehreren zugleich, in Krieg geraithen könnten und deshalb so waffenfähig dastehen müßten um diesen Mächten im Kampfe ebenbürtig entgegentreten bez. sie vor einem Conflikt abschrecken zu können) in allen möglichen Tonarten variirte. Zwar sagte er, ein solcher Krieg sei nicht in Bälde zu erwarten, doch könne es nicht schaden wenn man gerüstet sei, um seine Rechte auf alle Fälle vertheidigen zu können.

Delikatessen.

Fische: Neue Holländische Häringe und Russische Sardinen, Hamburger Aale in Oel und Gelee, Caviar, Sardinen in Büchsen, Lobster, Appetit Silds, gekochter Mackerel, Kieler Sprotten in Oel.

Käse: Fromage de Brie, Liederkranz, Cream, Grüner, Schweizer, Limburger, Backstein und Hand Käse.

Wurst: Salami und Cervelat, Wiener, mit oder ohne Sauerkraut, und Frankfurter in Büchsen.

Spezialitäten: Ochsenmaul-Salat, Liebig's Fleisch-Extrakt, Olivenöl beim Quart, Lamm-Zungen in Töpfen,

Edward Siebecker,
530 Lackawanna Ave.

Eine sensationelle Predigt.

Cardinal Gibbons hielt in der Baltimore, Md., Kathedrale eine Predigt über die Ereignisse des verflossenen Jahrhunderts, besonders Bezug nehmend auf die vielen Kriege, die während desselben stattgefunden haben. Er warnte die Ver. Staaten vor einer großen stehenden Armee und vor den Uebelständen, die einer solchen folgen müssen, wie Europas Beispiel zur Genüge beweise. „Gott behüte uns davor, daß wir jemals von dem Weine des Militarismus oder Imperialismus trunken werden," rief der Prälat im Verlaufe seiner Predigt aus. Und ein anderes Mal fragte er: „Ist es nicht eine Schmach, wenn man bedenkt, daß eine Nation der anderen mit dem Schwerte ihre Gesetze, ihre Regierung, ihre politischen Institutionen im Interesse des Handels und der Industrie aufdrängen will, als wenn Waaren und Dollars und Cents werthvoller als Menschenleben wären" „Ist es nicht," fragte er weiter, „eine Farce auf die Gerechtigkeit und ein Skandal vor den Augen der heidnischen Welt, wenn dieselbe sieht, wie sich zwei christliche Völker im Namen der christlichen Civilisation die Gurgeln abschneiden?" Der Cardinal wies auf den Verfall Roms hin und ermahnte die amerikanische Nation, zu den einfachen Lehren und Institutionen der Väter zurückzukehren.

Spanischer Dampfer in Südamerika gesunken.

Der spanische Dampfer „San Augustin" scheiterte an einer kleinen Insel im Smith Canal, Magelhaens-Meerenge, und der britische Dampfer „Coya", welcher in New York anlangte, rettete dessen Passagiere und Mannschaft, 102 an der Zahl, vor einem Angriff von Piraten an der Küste und brachte sie nach Punta Arenas, wo sie gelandet wurden. Das Unglück ereignete sich schon am 27 November, die erste Nachricht davon traf aber erst durch den Dampfer „Coya" dort ein. Am 22. November fuhr der verunglückte Dampfer von Coronel, Chili, nach Punta Arenas ab und fünf Tage später zerschellte er an den Felsen. Passagiere und Mannschaft mußten zwei Tage auf einer einsamen Insel zubringen, ehe sie von der Mannschaft der „Coya" errettet wurden. Die Piraten, welche an der Küste hausen, hatten von dem Wrack Alles geraubt, worauf sie nur ihre Hände hatten legen können.

Deutsche Linien obenan.

Capt. Wm. C. Moore, Betriebsleiter der Dampfboot-Linie, welche Emigranten von den Piers der Dampfergesellschaften nach Ellis Island und von dort nach den Bahnhöfen der Stammbahnen befördert hat eine Tabelle angefertigt, welche zeigt daß im Jahre 1900 zwanzig Dampferlinien 37 852 Cajüten- und 563,491 Zwischendecks Passagiere zusammen 838 Fahrten herüberbrachten. Die Hamburg Amerika-Linie steht oben an mit 121 Fahrten, auf welchen 23,276 Cajüten und 65,384 Zwischendecks Passagiere gelandet wurden; dann folgt der Norddeutsche Lloyd mit 102 Fahrten, und 23,350 Cajüten- resp. 64,698 Zwischendecks-Passagieren. Die Cunard-Linie beförderte auf 51 Fahrten 20,000 Cajüten und 22,757 Zwischendecks-Passagiere; während die Dampfer der American Linie nur 44 Fahrten machten und 16,844 Zwischendecks-Passagiere beförderten.

Officiere in Civilkleidern.

Wie jetzt bekannt wird, hat der Kaiser, als er beim Neujahrsempfang der Generalität rügte, daß die nach Berlin kommandirten Officiere zu häufig Civilanzüge anlegen, geäußert: „Wenn den Herren den Rock nicht gefällt, dann ich ihnen gegeben, dann sollen sie ihn ablegen. So lange sie ihn aber behalten, sollen sie ihn immer tragen." Diese scharfe Kritik hat vielfach Verwunderung erregt, da es bekannt ist, daß gerade die nach Berlin kommandirten Officiere zu häufig Civilanzüge anlegen, weil sie auf diese Weise billiger leben können.

„Gneisenau"-Katastrophe.

Von officiöser Seite wird jetzt zugestanden, daß die wahre Ursache des Unterganges des „Gneisenau" in der Sonntagsruhe zu suchen ist. Die Sonntagsfeier wird gegenwärtig auf deutschen Schiffen, ob sie in einheimischen Gewässern oder in fernen Meeren kreuzen, streng durchgeführt. Ankernde Kriegsschiffe lassen an Sonntagen die Feuer unter den Kesseln ausgehen. Nur bei Gefahr werden die Feuer unterhalten. Als Capitän Kretschmann bei den ersten Anzeichen von Sturm Feuer anlegen ließ war es bereits zu spät. Wäre der Sturm an einem Werktage ausgebrochen, so hätte die „Gneisenau" die Wohl gehabt, ganz bequem in den Hafen oder in die offene See zu segeln. Aber wegen der Sonntagsfeier hatte man keinen Dampf. Zu künftig wird nun mit dieser unseligen Gepflogenheit, die so vielen braven deutschen Männern das Leben kostete, aufgeräumt werden.

Die bösen Moskitos.

Die amerikanische Commission, welche unter der Aufsicht des Dr. Reed in Quemados bezüglich der Verbreitung des Gelbfiebers durch Moskitos experimentirt, hat festgestellt, daß die letzteren allein die Ursache der Verbreitung der Krankheit sind und diese nicht durch Gelbfieber-Kranke oder Kleidung oder Bettzeug solcher Kranken verbreitet wird. Man brachte sechs Personen, die das Gelbfieber bereits gehabt und überstanden hatten, in ein Hospital-Zimmer, in welchem infizirte Moskitos ausgesetzt wurden; mehrere von den sechs mußten in Betten schlafen worin Gelbfieber-Kranke geschlafen hatten, und auch Kleider anlegen, die von Gelbfieberkranken getragen worden waren. Es ergab sich nach Ablauf von zwanzig Tagen, daß von den Immunen nur die erkrankten, die von den Insekten gebissen wurden, während die anderen gesund blieben. Die Gebissenen wurden ärztlich behandelt und befinden sich wieder ganz wohl.

Soll dir Musik nicht deinen Trunk versauern,
Dann weil in Peter Ziegler's Künstlermauern.

Peter Ziegler,

125—27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

M. Zeidler's Deutsche Bäckerei

210 Franklin Avenue.

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warmer Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Rudolph Steffen, Deutscher Metzger,

Larch Straße Ecke Adams Avenue, Scranton.

Bestes frisches und gesalzenes Fleisch; stets frische fleischgemachte Wurst an Hand.

Die Druckerei — des — Wochenblatt

511 Lackawanna Avenue,

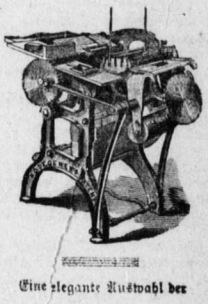
liefert alle Sorten von

Druck-Arbeiten,

— wie —

Geschäfts- und Ball-Karten,
Rechnungs- und Brief-Formulare
Couverte, Cirkulare,
Große und kleine Anschlage-Zettel,
Visiten-Karten, Etc.,

Geschmackvoll und Schnell
zu mäßigen Preisen.



Eine elegante Auswahl der
neuesten Englischen Schrift
ist stets vorräthig.

Sprecht vor.

Feuer-Alarm Kästen.

12 Weston Mühle.
13 Cliff Werke, Cliff Straße.
14 Lackawanna und Siebenter Straße.
15 Lackawanna und Penn Avenue.
16 Dickson Manufactur Co., Vine Straße.
17 L. E. & S. Co., Stahl Werke.
18 L. E. & S. Co. Alte Roll-Mühle.
19 Mulberry Str. und Webster Avenue.
21 Jefferson und Lackawanna Avenues.
22 Wyoming Avenue und Spruce Straße.
24 Linden Straße und Franklin Avenue.
24 Washington Ave. und Mulberry Str.
25 Olive Str. und Adams Avenue
26 Lackawanna und Washington Avenue.
27 Mulberry Str. und Madison Avenue.
28 Jefferson Ave. und Gibson Straße.
29 Monroe Ave. und Pine Straße.
31 Neunte und Robinson Straße
32 Sud Main Avenue und Hampton Str.
33 Swetland Str. und Bromley Avenue.
34 Lackawanna und Nord Main Ave.
35 Jackson Str. und Main Avenue.
36 Jackson Str. und Lincoln Avenue.
37 Everett Avenue und Jackson Straße.
38 Garfield Ave. und Lafayette Straße.
39 Sumner Ave. und Baldburn Straße.
41 Washington Ave. und Hickory Straße.
42 Dritter und Fellows Straße.
43 Broadway und Fünfte Straße.
44 Scranton und Siebenter Straße.
45 Süd Richter und Hampton Straße.
46 Stone Ave. und Hemlock Straße.
47 Pittston Ave. und Willow Straße.
48 Prospect Ave. und Beech Straße.
49 Beech Straße und Crown Avenue.
51 Cedar Avenue und Alder Straße.
52 Prospect Avenue und River Straße.
53 Cedar Avenue und Elm Straße.
54 Washington Ave. und Maple Straße.
55 Cedar Avenue und Pear Straße.
56 Scranton Stahl Werke.
57 Prospect Avenue und Fig Straße
58 Remington Avenue und Cherry Straße.
59 Birney Avenue und Connell Straße.
61 Providence Road und Carbon Straße.
62 Capouse Avenue und Phelps Straße.
63 Stower's Packing Co, Green's Place.
64 Washington Avenue und New York Str.
65 Marion Straße und Capouse Avenue.
66 D. & H. R. R. und Green Ridge Str.
67 Wyoming Avenue und Ash Straße.
68 Delaware Straße und Penn Avenue.
69 Albright Avenue und Marion Straße.
71 Dickson Avenue und Ost Market Straße.
72 Court Straße und Diamond Avenue.
73 Providence Road und Nord Main Avenue.
74 Market Straße und Nord Main Avenue.
75 Nord Main Ave. und Painter Straße.
76 Haus zum Guten Hirten, Hollister Str.
81 Brick und Oak Straße.
82 Bloom und Market Straße
83 Wayne Avenue und Putnam Straße.
84 Wayne Avenue und William Straße.
86 West Market und Winona Straße.
116 Wyoming Avenue und Olive Straße.
118 Mineral und Carbon Straßen.
119 Monsey Avenue und Poplar Straße.
121 Ash und Lake Straßen.
122 Prescott Avenue und Gibson Straße.
123 D., L. & W. Fracht Haus.
124 Clay Avenue und Vine Straße
125 Colfax Avenue und Ash Straße.
126 Crown Avenue und Ash Straße
127 Quincy Avenue und Linden Straße.
128 Prescott Avenue und Vine Straße.
213 D., L. & W. Karren-Werken, Washington Avenue.
321 Mervilan und Siebenter Straße.
322 Zehnter und Luzerne Straße.
323 Fünfzehnte und Luzerne Straße
324 Corbett Avenue und Archbald Straße.
327 Keyser Avenue und Jackson Straße.